

757911-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Beschaffung von ITSM Software Modulen und dazugehörige Dienstleistungen (On-Premises)

OJ S 241/2024 11/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule RheinMain, Die Präsidentin

E-Mail: vergabe@hs-rm.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Beschaffung von ITSM Software Modulen und dazugehörige Dienstleistungen (On-Premises)

Beschreibung: Durch die vorliegende Ausschreibung soll ein Rahmenvertrag mit einem Systemhaus oder einem Hersteller zur Beschaffung von Software Modulen eines Softwareherstellers einer ITSM-Lösung geschlossen werden, die langfristig zu einer umfassenden "Suite" im Sinne einer integrativen Lösung ausgebaut werden können. Die langfristig geplante "Suite" soll dabei auf einer gemeinsam genutzten Datenbasis (CMDB) aufsetzen, eine gemeinsamen Nutzeroberfläche bieten und Prozesse über die verschiedenen Module hinweg erlauben.

Kennung des Verfahrens: f20a681b-83ca-4613-9b4e-153e80f60d0c

Interne Kennung: HSRM - 17/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Postfach 3251

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65022

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0YDLYTYRQG6A0 Es wird darauf hingewiesen, dass die Hochschule RheinMain und deren Vergabestelle zwischen dem

20.12.2024 und dem 03.01.2025 geschlossen bzw. nicht besetzt ist. In diesem Zeitpunkt wird keine Bieterkommunikation bearbeitet. Dieser Zeitraum wird durch eine verlängerte Abgabefrist der Angebot kompensiert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Korruption: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Betrugsbekämpfung: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Zahlungsunfähigkeit: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter

vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Entrichtung von Steuern: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Der Nachweis, dass keine nicht heilbaren zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gegen den Bieter vorliegen, muss durch Abgabe der Eigererklärung GWB §§ 123, 124 erbracht werden, Teil A Anlage 4

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Beschaffung von ITSM Software Modulen und dazugehörige Dienstleistungen (On-Premises)

Beschreibung: Durch die vorliegende Ausschreibung soll ein Rahmenvertrag mit einem Systemhaus oder einem Hersteller zur Beschaffung von Software Modulen eines Softwareherstellers einer ITSM-Lösung geschlossen werden, die langfristig zu einer umfassenden "Suite" im Sinne einer integrativen Lösung ausgebaut werden können. Die langfristig geplante "Suite" soll dabei auf einer gemeinsam genutzten Datenbasis (CMDB) aufsetzen, eine gemeinsamen Nutzeroberfläche bieten und Prozesse über die verschiedenen Module hinweg erlauben. Die Einführung der einzelnen Module soll schrittweise in den kommenden Jahren erfolgen können. Beginnend nach dem Zuschlag mit den drei priorisierten Softwaremodulen eines "Software Asset Management (SAM)", eines "Unified Endpoint Management (UEM)" und eines "Patch-Management für Windows Systeme". Die Module sollen jeweils einen Nutzerkreis mit deren Endgeräten von geplant 1.500 Personen abdecken, wobei diese jeweils bis zu 3 Endgeräte eines Nutzers innerhalb des Lizenzumfanges einschließen müssen. In weiteren Schritten sind die Einführung von Modulen eines "Trouble-Ticket-Systems" zur Unterstützung des Service Desk und die Funktionen eines "Self-Service und Request-Management Systems" zur Interaktion mit Endanwendern und zur Abbildung von

Workflows geplant. Im Rahmen der geplanten Erweiterung sollen die nachträglich eingeführten Module in die bereits bestehende Umgebung ohne deren Neuinstallation oder umfassende Anpassung eingefügt werden können und so eine schrittweise wachsende Lösung eines integrierten IT Service Managements bieten.

Interne Kennung: HSRM - 17/2024

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Postfach 3251

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65022

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 72 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: mit einer Laufzeit von 48 Monaten inklusive Verlängerungsoptionen von zweimal jeweils 12 Monate anzubieten.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Geschäftsauskunft;

Anlage Unternehmenseignung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): -

Mindestumsatz im Geschäftsjahr 2023: 1.500.000,00EUR - Mindestumsatz im Geschäftsjahr

2022: 1.500.000,00EUR - Mindestumsatz im Geschäftsjahr 2021: 1.500.000,00EUR -

Mindestanzahl Mitarbeiter in FTE im Geschäftsjahr 2023: 30 Mitarbeiter - Mindestanzahl

Mitarbeiter in FTE im Geschäftsjahr 2022: 30 Mitarbeiter - Mindestanzahl Mitarbeiter in FTE im

Geschäftsjahr 2021: 30 Mitarbeiter - Tariftreue und Mindestentgelt (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen

Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) - Vergabesperre (mit

dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung über den Ausschluss von

Bewerbern und Bietern wegen schwerer Verfehlungen, die ihre Zuverlässigkeit in Frage

stellen, siehe beigefügten Vordruck

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Nachweis Eintrag im Handelsregister (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Nachweis muss den aktuellen Stand der Informationen des Berufs- oder Handelsregisters entsprechen. Es genügt eine nicht beglaubigte Kopie. Der Nachweis darf nicht älter als 6 Monate sein, gerechnet ab dem Datum der Abgabefrist der Angebote. - Anlage Sprachniveau (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Der Bieter verpflichtet sich, im Rahmen der Leistungserbringung an Stellen mit möglichem Kundenkontakt nur solche Mitarbeiter einzusetzen, die "Deutsch" als Muttersprache haben oder die mindestens über ein Sprachniveau von "C2" oder besser, nach dem "Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprache", verfügen. Dies ist in der Anlage "Sprachniveau" zu erklären

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzureichende Unterlagen: - Projektverantwortung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über projektverantwortliches Personal, vergleichbare Tätigkeiten wurden erfolgreich durchgeführt - Referenzen (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Zum Nachweis der Fähigkeit und Erfahrung und damit zum Beleg der Eignung, die geforderte Leistung erbringen zu können, sind vom Bieter genau drei (3) mit der geforderten Leistung vergleichbare Referenzprojekte in strukturierter Form darzulegen. Hierzu ist die Anlage "Eigenerklärung Projektreferenz" als Vorlage zu verwenden. - "Zertifizierung ISO 9001" (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen)

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/01/2025 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDLYTYRQG6A0/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDLYTYRQG6A0>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDLYTYRQG6A0>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/01/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 35 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bei fehlenden oder unvollständigen Erklärungen und Nachweisen macht die Vergabestelle von den Möglichkeiten des § 56 VgV Gebrauch. Die Vervollständigung oder Erläuterung fehlender oder unvollständiger Erklärungen und Nachweise ist nach schriftlicher Aufforderung innerhalb einer von der Vergabestelle zu setzenden, angemessenen Frist möglich. Trotz Nachforderung final unvollständige Angebote werden vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/01/2025 11:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: -

Betriebshaftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Die Mindestdeckung für Sach- und Personenschäden muss 1.000.000EUR, die Mindestdeckung für Vermögensschäden muss 500.000EUR, jeweils pro Fall betragen. Eine Deckelung der Beträge auf den doppelten Wert pro Versicherungsjahr ist zulässig. - Nachweis

Nachunternehmerleistung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): ggf.

ausgefüllter Vordruck über Nachunternehmerleistungen - Eigenerklärung Russlandsanktionen

(mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Vertraulichkeitserklärung (mit dem

Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen) - Preisblatt (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen) - Fragen- und Kriterienkatalog (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen) - Erklärung nach GWB §§ 123,124 (mit dem Angebot mittels

Eigenerklärung vorzulegen) - Angebotsschreiben (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung

vorzulegen)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen bei Regierungs Präsidium Darmstadt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Hochschule RheinMain, Die Präsidentin

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochschule RheinMain, Die Präsidentin

Registrierungsnummer: DE811490955

Postanschrift: Postfach 3251

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65022

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabe@hs-rm.de

Telefon: +49 61194951167

Fax: +49 6119495-1159

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen bei Regierungs Präsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: DE 812056745

Postanschrift: Wilhelminenstr. 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

Kontaktperson: karin.heiderstaedt@rpda.hessen.de

E-Mail: poststelle@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

283b3070-e4a7-4041-8140-dceb4d43f6a0-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Angebotsfrist fehlerhaft angelegt

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Angebotsfrist korrigiert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 77674819-6211-4c3a-96dd-fd3f183937ff - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 10/12/2024 09:39:13 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 757911-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 241/2024

Datum der Veröffentlichung: 11/12/2024